

04/24

# benedikt **Inf**

Für einander in den Gemeinden

St. Michael

St. Hermann Josef

Heilig Kreuz



## Twese Hamwe bittet um Spenden:

für die Arbeit im Kongo und in Ruanda

Spenden sind möglich im Opferstock in der Kirche, im Pfarrbüro - oder:

Konto:

Verein zur Förderung von PAX CHRISTI;  
IBAN DE80 3205 0000 0059 1158 40;  
BIC: SPKRDE33XXX; Sparkasse Krefeld

Webseite:

<http://twese-hamwe.jimdofree.com>

**ACHTUNG:**  
WIR FREUEN UNS AUF IHRE ARTIKEL  
FÜR DEN BENEDIKTINFO!  
REDAKTIONSSCHLUSS IST DER  
5. DES VORMONATS.



Foto Titelseite:

[www.misereor.de](http://www.misereor.de)

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Kath. Pfarrgemeinde St. Benedikt,  
St.-Michael-Platz 5,  
41069 Mönchengladbach

**V.i.S.d.P.:** Christoph Habrich

Tel. 021 61/30 75 20,

St.-Michael-Platz 4,  
41069 Mönchengladbach

### Redaktionsteam:

Christoph Habrich (verantw.),  
Ralf Paulzen, Carsten Rudius und  
Bettina Wefers

**[benediktinfo@st.benedikt-mg.de](mailto:benediktinfo@st.benedikt-mg.de)**  
**[www.st.benedikt-mg.de](http://www.st.benedikt-mg.de)**

### Aufl. 4.500, Vert. Monatsbeginn

Mit dem Namen des Verfassers gezeichnete Beiträge geben nur seine persönliche Meinung wieder und nicht zwangsläufig die von Herausgeber und Redaktion. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe oder andere Artikel aus redaktionellen Gründen zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereicherter Artikel und Beiträge, bzw. der Abdruck in einer bestimmten Aufmachung, besteht nicht.

Die Inhalte von Werbung liegen in der alleinigen Verantwortung der Inserenten. Eine Haftung von Herausgeber, Redaktion und Anzeigenverwaltung ist ausgeschlossen. Insbesondere dürfen Aufmachung und Inhalte der Anzeigen und Beilagen nicht im Widerspruch zu den ideellen Werten und Grundsätzen der Katholischen Kirche stehen. Die Annahme von Werbungen kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden.

# INHALT

|  |    |
|--|----|
| Leitartikel . . . . .                    | 03 |
| Neuer Pastoraler Raum . . . . .          | 04 |
| Küchenbretter aus Kirchenbänken. . . . . | 09 |
| Adressen St. Benedikt. . . . .           | 10 |
| Termine April . . . . .                  | 11 |
| Seniorennetzwerk . . . . .               | 12 |
| Twese Hamwe berichtet. . . . .           | 13 |
| Erstkommunion-Feiern. . . . .            | 14 |
| Seniorentreff . . . . .                  | 15 |
| Ehe, Taufe & Trauer. . . . .             | 16 |
| Priesternotruf. . . . .                  | 16 |
| Geburtstage . . . . .                    | 17 |
| Kaffee im Park . . . . .                 | 18 |
| 72 Stunden Aktion. . . . .               | 18 |
| Bus-Wallfahrt nach Trier. . . . .        | 19 |
| Sonderverkauf des Kleidershops . . . . . | 19 |

# HERZLICH WILLKOMMEN - JONAS KÜPPERS

Hallo Liebe Gemeinde,  
mein Name ist Jonas Küppers und ich bin der neue Gemeindeassistent in St. Benedikt. Seit August 2023 bestreite ich hier meine Berufseinführung und durfte schon viele nette Leute kennenlernen und die ersten Schritte im Beruf des Gemeindereferenten wagen.



Nach meinem Studium der Angewandten Theologie (früher Religionspädagogik) gilt es nun Praxiserfahrungen zu sammeln, um zukünftig als Gemeindereferent für das Bistum Aachen arbeiten zu können. Meine aktuellen Arbeitsschwerpunkte sind das Lehrer-Dasein an der Anna-Schiller-Schule in Rheindahlen und die kirchliche Kinder- und Jugendarbeit.

Teil dieser Kinder- und Jugendarbeit ist die Erstkommunion, die am 27. und 28. April ansteht.



Foto: Stephanie Bruns/www.pfarrbriefservice.de

Wir haben uns mit 22 Kindern auf den Weg der „Erstkommunionvorbereitung“ gemacht und treffen uns regelmäßig um gemeinsam zu lernen, zu spielen und Gottesdienste zu zelebrieren. In jedem Gottesdienst feiern wir in Gemeinschaft den Tod und die Auferstehung Jesu Christi. Dabei teilen wir noch nicht das Brot als Leib Christi, sondern bereiten uns intensiv darauf vor, dies zum ersten Male im Kreis der Familie und den Gemeindemitgliedern tun zu können. In den Gruppenstunden können die Kinder ihre Perspektiven und ihre alltäglichen Erfahrungen einbringen. Dabei lernen sie ihre persönliche Beziehung zu Gott kennen und zu stärken.

Sie sind alle herzlich zu den Erstkommunionfeiern eingeladen, um dort die Kommunionkinder in der Gemeinde willkommen zu heißen.

Ich wünsche allen Kindern und Familien ein tolles Fest und eine schöne Zeit. Und wenn Sie mal am Pfarrbüro sind, freue ich mich, Sie kennenzulernen.

*Jonas Küppers,  
Gemeindeassistent*

# NEUER PASTORALER RAUM

ST. BENEDIKT – ST. LAURENTIUS – ST. MARIEN – HERZ JESU – GDG GIESENKIRCHEN/MÜLFORT

## Veränderung

### - Annehmen und Gestalten

Liebe Leserin, lieber Leser,  
in unserer Kirche, in unseren Gemein-  
den stehen Veränderungen an. Wieder  
einmal, so könnten wir sagen. Denn wir  
sind mittlerweile geübt darin. Und doch  
scheint es diesmal anders. Angestoßen  
durch den „Heute bei dir“ Prozess in  
unserem Bistum wird der Wandel tieffe-  
hender, existentieller wahrgenommen.  
Das löst in uns Menschen die verschie-  
densten Gedanken und Emotionen aus.  
GUT SO!

Denn das ist die Basis, auf der wir  
gemeinsam nach einem neuen Mitein-  
ander suchen können, um der Frohen  
Botschaft und um die geht es im Kern,  
einen wahrnehmbaren Platz in unseren  
Lebenswelten zu verschaffen.

Veränderungen sind Alltag, egal wohin  
wir schauen. Manche betreffen uns  
direkt, andere bemerken wir über-  
haupt nicht. Doch bleiben sie ein fester  
Bestandteil unseres Lebens. Ob wir wol-  
len oder nicht, wir müssen mit ihnen  
umgehen. Dabei gibt es verschiedene  
Optionen: Einiges müssen wir so neh-  
men, wie es (neu) kommt, bei anderen  
Dingen lassen wir es geschehen, ohne  
direkt einzugreifen. Nicht selten jedoch  
besteht die Möglichkeit, sie aktiv zu  
gestalten. Was wir aber nicht können,  
ist ein Leben führen, ohne jede Ver-  
änderung. Sie ist eine der prägenden  
Konstanten.

**„Wir können den Wind nicht ändern,  
aber wir können die Segel anders  
setzen.“**

*Aristoteles*

*\*griechischer Philosoph 384-322 vor Christus*

Ob in der Familie, im Freundeskreis, an  
der Arbeitsstelle, in der Schule, in Poli-  
tik und Gesellschaft überall erleben wir,  
dass sie dazu gehört. Gerade in den letz-  
ten Jahren mussten wir uns von vielen  
Selbstverständlichkeiten verabschieden.  
Manches fiel und fällt schwer, anderes  
eröffnet neue Möglichkeiten.

**Damit die Kirche eine Zukunft hat,  
müssen sich die Dinge ändern, die  
für die Leute vor Ort längst klar sind.**

*Franz Meurer*

*\*katholischer Pfarrer im Bistum Köln*

Und so macht der Wandel auch vor  
der Kirche, unseren Gemeinden und  
Gemeinschaften nicht halt. Vermutlich  
ist das seit 2000 Jahren so, aber gerade  
jetzt bemerken wir es noch deutlicher als  
bisher, dass die Bewegung in der Kirche  
uns fordert und herausfordert. Die gute,  
alte Volkskirche gibt es nicht mehr. Dass  
die Zahl der aktiven Gläubigen radikal  
abnimmt, hat sicher eine Ursache im  
Missbrauchsskandal, den schwer nach-  
vollziehbaren Strukturen und einer oft  
fehlenden Bindung zur Lebenswelt vieler  
Menschen. Aber wenn wir ehrlich sind,  
auch ohne diese Faktoren, wären die  
Kirchen sichtbar leerer und >>>

» ihre Stimme nur eine unter vielen sinn- und meinungsgebenden Anbietern.

Ob wir also wollen oder nicht: Veränderungen haben uns schon länger im Griff und sie werden uns noch eine ganze Weile beschäftigen. GUT SO!

Ich hoffe, dies motiviert uns im Positiven genau hinzusehen, welche Traditionen, welche Art von Liturgie, von Gemeinschaft in den vielfältigsten Formen, auch in Zukunft eine einladende Heimat für uns sein können. Diese gilt es zu bewahren oder so zu verändern, dass wir sie als Orte unseres gelebten Glaubens weiter pflegen, weil wir sie als Bereicherung erleben.

An anderen Stellen müssen wir dem Mangel an ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen, den leeren Kirchen und Pfarrsälen, dem nicht mehr zu finanzierenden Unterhalt für Immobilien, den nicht mehr zeitgemäßen Angeboten und Ansprachen Rechnung tragen.

Kooperation und Vernetzung sind eine Möglichkeit, sich gegenseitig zu stärken, Orte von und in der Kirche und Begegnungsmöglichkeiten zu bewahren oder neu zu entwickeln, die uns als Christinnen und Christen und allen, die als (Sinn)

Suchende unterwegs sind mit unserem Glauben, unserer Hoffnung und mit Gott in Verbindung bringen.

Denn die Veränderungen sollten nicht nur jene im Blick haben, die sich immer noch bewusst mit der Kirche, einer Gemeinde oder dem Glauben solidarisieren, sondern auch jene, die nur ganz bestimmte pastorale oder caritative Angebote wahrnehmen. Wieder neu in den Blick nehmen sollten wir Menschen, die wir aus welchen Gründen auch immer verloren haben oder jene, die uns noch nie im Blick hatten. Ihnen allen einladend und wertschätzend unsere Türen zu öffnen, ist eine riesige Chance und ebenso Herausforderung. Dies kann gelingen, wenn wir nicht nur immer unsere kirchlichen Defizite im Blick haben, sondern auch selbstbewusst das Wirken vieler Menschen, die aus ihrer christlichen Überzeugung heraus handeln, unsere Gemeinschaften und damit die Gesellschaft bereichern, wahrnehmen. Vertrauen wir darauf, dass unsere Wurzeln stark sind und auch die Veränderung mittragen und zur Blüte bringen.

**Wurzeln wahrnehmen  
Ihre Kraft nutzen**



**Gesundheit  
beginnt im  
Mund**



**dentmedis**

Gemeinschaftspraxis für Zahnmedizin  
Perio-Prevention-Center

**Dr. Udo Burbach**

Hehnerholt 77  
41069 Mönchengladbach

Tel.: 02161 54 607  
Internet: [www.dentmedis.de](http://www.dentmedis.de)

» Wir haben immer noch viel anzubieten und sicher stecken auch gute, neue, vielleicht jetzt noch unvorstellbare, wunderbare Ideen in uns. GUT SO!

**„Öffne der Veränderung deine Arme, aber verliere nie deine Werte aus den Augen.“**

Dalai Lama

*\*Mönch/Tibetisches Staatsoberhaupt*

Die neuen Pastoralen Räume, die sich jetzt im Bistum Aachen bilden, sind darauf ausgerichtet: Lebendige Seelsorge zu erhalten, Traditionen, wenn sie von Menschen und einem guten Geist getragen sind, zu bewahren und gleichzeitig neue Möglichkeiten zu suchen. Sie laden ein, über alte Grenzen und Denken hinweg Gemeinschaft zu erleben, die Frohe Botschaft spürbar werden zu lassen, Menschen zu begegnen. Sie bedingen auch, dass sich Leitungs-, Organisations- und Finanzstrukturen als Dienerinnen einer lebendigen, ermöglichenden Seelsorge verstehen.

Orte von Kirche ist ein neuer Begriff, der das umschreiben soll. Orte bewahren und schaffen, wo wir auf vielfältige Weise Kirche, unseren Glauben leben, uns beheimatet, wohl fühlen.

Wenn wir ehrlich sind, dann handeln

wir seit langem an vielen Stellen genau mit dieser Absicht. Wir warten nicht auf irgendeine Ansage, sondern wir handeln, damit Gemeinde, Gemeinschaft, damit Kirche Zukunft hat.

So verstehe ich auch den Prozess in unserem Bistum, an dem sich viele Menschen aus den Gemeinden, Gremien, den Verbänden und der Bistumsleitung beteiligt haben. So verstehe ich die Aufgabe in unserem neuen pastoralen Raum. Einen Rahmen dazu bieten die Beschlüsse der Synodalkonferenz im Bistum.

Ich höre immer wieder, dass sie vielen zu schwammig, nicht klar genug sind. Ich möchte Sie anders verstehen und erlebe dies auch in der Umsetzung: Wir geben Euch viel Freiraum: Entwickelt ihn so, dass er den Lebens- und Glaubenswelten, den unterschiedlichen Bedürfnissen der Menschen vor Ort Raum zur Entfaltung schenkt.

**„Innovation ist die Fähigkeit, Veränderung als Chance zu sehen, nicht als Bedrohung.“**

Steve Jobs

*\*Gründer von Apple/Computer 1955-2011*

Sehen wir in den notwendigen Veränderungen eine Chance der Gestaltung.

Sehen wir, wo neue Wege »»



**Rentner im  
Blickpunkt  
der Finanzämter!**

Wir beraten Sie zur neuen  
Rentenbesteuerung und erstellen Ihre



**Einkommensteuererklärung**

Bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Bei Nebeneinkünften aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung, Zinsen) dürfen die Einnahmengrenze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 € bei Zusammenveranlagung nicht übersteigen. **Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.**

**Leiter** **Stephan Wefers** · Engelsholt 89a · 41069 MG **Kostenloses Info-Tel.: 0800-1817616**  
**Beratungsstelle: Tel.: 0 21 61/ 59 00 92** **E-Mail: info@vvh.de, Internet: vvh.de**

» angenommen werden, wir Kirche ein neues Gesicht geben können. Nehmen wir dazu auch das uns Bekannte, unsere Traditionen und Schätze wertschätzend in den Blick. Das braucht Zeit für ein genaues Hinsehen, Hinhören und Entwickeln. Das braucht Zeit, weil in Zukunft vieles von unten, von der Basis wachsen wird, wachsen darf und wir in der Kirche erst noch lernen müssen, uns dies zu(zu)trauen. Dies nicht nur zu denken, sondern auch umzusetzen entspricht an vielen Stellen und Orten dann einer Zeitenwende.

### **Bekanntes in den Blick nehmen Neues entdecken**

Gehen wir auch wertschätzend mit Scheitern, mit Verlusten um, wenn alte Formen und Angebote nicht mehr getragen, wenn neue Ideen nicht angenommen werden oder an manchen Stellen nachgebessert werden müssen. Unser neuer pastoraler Raum verbindet viele Menschen. Wir können, dürfen, sollen ihn gestalten. Vermutlich wird er anders sein, als die Räume in der Region um uns herum, als andere Räume im Bistum. Es gibt für die Entwicklung keine einheitliche Schablone dafür. GUT SO!

Denn Kirche ist Vielfalt und ich wünsche uns allen, dass wir die jeweiligen Orte so gestalten, dass Bewahren und Verändern in einem verantwortungsvollen Maße geschehen, um so im Sinne der Menschen vor Ort und des Evangeliums zu handeln.

Ostern ist das große Fest unseres Glaubens, ein Fest des Wandels, der Ursprung aller Veränderung. In Verbindung mit der Geistsendung am Pfingstfest ist dies die Geburtsstunde unseres christlichen Glaubens, unserer Gemeinden.

Ich wünsche uns in diesen chancenreichen, aber auch herausfordernden Zeiten verwandelnde, von einem guten Geist getragene Gespräche. Ich wünsche uns Wege in eine von vielen mitgestaltete Zukunft, auch wenn jetzt noch viele Wegweiser unsichtbar scheinen. Ich wünsche uns Ideen, die Botschaft des Glaubens so mit Leben zu füllen, dass sie in den unterschiedlichen Lebenswelten, an vielen Orten von Kirche von den Menschen glaubwürdig, einladend, lebensnah und offen wahrgenommen wird.

### **Ihnen und Euch ein gesegnetes Osterfest.**

*Markus Heib,*

*Promotor Pastoraler Raum*



Wohlige Wärme

## Schöne Bäder

Frank Schürings  
Sanitär- und Heizungstechnik  
Holter Kreuz 55  
41069 Mönchengladbach  
Tel. (02161) 541379 Fax 54784



# „EINE GUTE ERNTE EINFAHREN“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ein leistungsfähiger und bewährter Partner für die Menschen und die Unternehmen vor Ort und in der Region zu sein – diesen Anspruch erfüllen wir seit über 100 Jahren mit großem Erfolg.

Volksbank  
Mönchengladbach eG 

## TAGESPFLEGE ST. MARIA

### GUTSCHEIN

FÜR EINEN SCHNUPPERTAG  
IN DER TAGESPFLEGE ST. MARIA

inkl. Fahrdienst (Hin- und Rückfahrt) an einem Tag  
Ihrer Wahl von montags bis freitags in der Zeit von  
08.00 bis 16.00 Uhr

Die Tagespflege bietet eine wertvolle Alternative zum Umzug in ein Pflegeheim. Das Angebot der Tagespflege ist neben den ambulanten Pflegeleistungen und dem familiären Unterstützungssystem eine wichtige Säule zum Verbleib im eigenen Zuhause.

Für ein unverbindliches und kostenloses Beratungsgespräch sind wir jederzeit für Sie da!

Tagespflege St. Maria  
Heiligenpesch 84  
41069 Mönchengladbach  
Tel.: 02161 5951-0  
[www.tagespflege-mg.de](http://www.tagespflege-mg.de)

  
DERNBACHER GRUPPE  
KATHARINA KASPER

# KÜCHENBRETTER AUS KIRCHENBÄNKEN

Gerne erinnern wir nochmals an das Angebot der Firma „Kerbstück - Holz mit Geschichte“. Levent Yilmaz gestaltet Küchenbretter aus dem Holz unserer Kirchenbänke.

Diese können wir dann kaufen - wer kann schon sagen: „Ich habe ein Stück Kirche bei mir zu Hause?“

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne im Pfarrbüro! Bitte planen Sie aber etwas Lieferzeit ein - die Fertigung beginnt erst nach dem Bestelleingang.



Längsholzschneidebrett/Brotzeitbrett

Maße: ca. 33 x 25 x 3 cm

Highlight: diagonale Kanten rechts und links

Preis: 50,00€



Fotos: [www.kerbstueck.de](http://www.kerbstueck.de)

Stirnholz-Schneidebrett, ausgezeichnet mit dem German Design Preis 2024. Maße: ungefähr 45 x 30 x 4,3 cm

Highlights: diagonale Kanten rechts und links, Schweizer Kante an den Längsseiten, Silikonfüße mit Edelstahleinfassung, Saftrinne

Preis: 165,00 €

*Bettina Wefers*



SABINE HOLTER  
Hörakustikermeisterin

MAREN DÜBER  
Hörakustikermeisterin

ALEXANDER HAMACHER  
Hörakustikermeister  
Päd-Akustiker



3x in Mönchengladbach:  
Konstantinplatz 13 · MG-Giesenkirchen  
Kreuzherrenstraße 5 · MG-Wickrath  
Glockenstraße 4-6 · MG-Hardt

Terminvereinbarungen: Tel. 0 21 66 / 1 44 01 74  
und unter [www.hoerakustik-hamacher.de](http://www.hoerakustik-hamacher.de)

# ***Kath. Pfarrei St. Benedikt Mönchengladbach***

## **Pfarrbüro St. Benedikt**

St.-Michael-Platz 5  
Telefon: 021 61 - 30 75 20  
Fax: 021 61 - 30 75 2-29  
pfarrbuero@st.benedikt-mg.de  
www.st.benedikt-mg.de

## **Jugendfreizeitstätte**

**juneco St. Michael**  
Hehnerholt 12  
Leitung: Anne Wolters  
Telefon: 01573 - 165 74 48  
anne.wolters@bistum-aachen.de

### **Öffnungszeiten:**

|            |             |
|------------|-------------|
| Dienstag   | 15 – 17 Uhr |
| Mittwoch   | 10 – 12 Uhr |
| Donnerstag | 15 – 18 Uhr |
| Freitag    | 10 – 12 Uhr |



### **Unsere Seelsorger:**

Christoph Habrich.... 02161 - 30 75 2-13  
Markus Heib ..... 02161 - 30 75 2-15  
Marc Kubella..... 02161 - 30 75 2-16

---

### **Sozialberatung**

Finanzschwierigkeiten, Wohnungswechsel, Suchtprobleme, Probleme in der Familie; hier kann über alles gesprochen werden.

*donnerstags 15:00 - 17:00 Uhr*  
*St.-Michael-Platz 5*

### **Lebensmittelladen**

Wer in Not ist, kann hier Lebensmittel zum ermäßigten Discounterpreis kaufen. *Am dritten Donnerstag im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr,*  
*St.-Michael-Platz 4, grüne Klingel*

### **Pflegestützpunkt**

Pflegeberatung und mehr!  
Für Senioren und Angehörige.  
*mittwochs - Termine unter Seniorentreff*  
*St.-Michael-Platz 2, im Seniorentreff*

### **Kleidershop**

Sommer- und Winterbekleidung für Erwachsene und Kinder, Bettwäsche u.v.m. gegen geringes Entgelt  
**Bei uns darf Jede/r kaufen! Sie finanzieren damit den Lebensmittelladen!**  
*dienstags 14:30 - 17:00 Uhr,*  
*St.-Michael-Platz 3*  
**geschlossen am: 09.04.2024**

**Die Caritas Dienste  
freuen sich über Ihren Besuch!**

Ihre Kleiderspenden - bitte ausschließlich Kleidung - können Sie in der Garage, St.-Michael-Platz 2 (siehe Beschilderung), von dienstags bis freitags abstellen.

## Regelgottesdienste in St. Benedikt

|            |           |                     |
|------------|-----------|---------------------|
| Samstag    | 17:30 Uhr | St. Michael         |
| Sonntag    | 11:00 Uhr | St. Michael         |
| Mittwoch   | 10:30 Uhr | Caritaszentrum Holt |
| Donnerstag | 18:30 Uhr | St. Michael         |

**Bitte beachten Sie die aktuellen Wochenpläne in den Schaukästen.**

## Sondergottesdienste und Termine

### April:

- |     |           |   |                  |
|-----|-----------|---|------------------|
| 01. | 10:30 Uhr | Gottesdienst im Caritaszentrum                        | Caritaszentrum   |
|     | 11:00 Uhr | Hl. Messe   | St. Michael      |
| 04. | 09:00 Uhr | GD der Frauengemeinschaft,<br>anschl. Frühstück       | Pfarrheim Speick |
| 07. | 08:00 Uhr | 3. Wandertag SMB                                      | Holter Kreuz     |
| 14. | 08:30 Uhr | Sternwallfahrt n. Brügggen SMB                        | Holter Kreuz     |
|     | 11:11 Uhr | JHV KG Immer Lustig                                   | Schürings        |
| 20. | 19:00 Uhr | Versammlung Gartenbauverein                           | Taverne          |
| 27. | 10:00 Uhr | Kindertrödel, Freiwillige Feuerwehr                   | Gingterstraße    |
|     | 11:00 Uhr | Erstkommunion-Feier                                   | St. Michael      |
|     | 17:30 Uhr | Hl. Messe   | St. Michael      |
| 28. | 11:00 Uhr | Erstkommunion-Feier<br>(der GD um 17:30 Uhr entfällt) | St. Michael      |
| 29. | 10:00 Uhr | Dank-Gottesdienst d. Erstkommunion                    | St. Michael      |

### Vorschau Mai:

- |     |           |  |                  |
|-----|-----------|--|------------------|
| 02. | 09:00 Uhr | GD der Frauengemeinschaft,<br>anschl. Frühstück                                | Pfarrheim Speick |
| 04. | 03:15 Uhr | Beginn der Fußwallfahrt nach Trier   | St. Michael      |
|     | 10:00 Uhr | Schulfest m. Kindertrödel  | KGS Holt         |
|     | 17:30 Uhr | Fest-Gottesdienst zur Kirmes<br>im Westend<br>(der GD in St. Michael entfällt) | Festzelt Westend |

**04**  
**TERMINE**

# SENIORENNETZWERK



Foto: pixabay.com/

Das Senioren-Netzwerk Holt/Ohler trifft sich jeden **1. Mittwoch im Monat** von 10 bis 12:00 Uhr in Mohs Bistro (ehem. Petras Café) beim Stadtsportbund, Aachener Str. 418. Gäste sind willkommen.

Bitte melden Sie sich an.  
Telefon 01512-301 91 88,  
E-Mail [netzwerkholtohl@gmail.com](mailto:netzwerkholtohl@gmail.com)

Anmeldeschluss:  
Sonntagabend vor dem Termin



Foto: Christiane Raabe, [www.pfarrbriefservice.de](http://www.pfarrbriefservice.de)



**Brillux**  
...mehr als Farbe

## GLASTECHNIK

Bleiverglasung Duschkabinen  
Glasmalerei Ganzglaskonstruktionen  
Isolierverglasung Kirchenrestaurierung  
Reparaturverglasung Spiegelarbeiten

Herm.  
**Jansen**  
Söhne GmbH

## MALERFACHBETRIEB

Altbausanierung Bodenbeläge  
Dampfstrahlarbeiten Fassadenschutz  
Gerüstbau Historische Techniken  
Raumgestaltung Vollwärmeschutz

Hehnerholt 127 41069 Mönchengladbach Tel. 02161 540192 Fax 02161 542784 [www.mg-jansen.de](http://www.mg-jansen.de)

# TWESE HAMWE BERICHTET:

## Schätze aus dem Kongo und Ruanda

Stellen wir uns vor: In Russland werden Lithium, Tantal, Wolfram und andere Elemente für die Informationstechnologie abgebaut – und ungeachtet des Ukrainekrieges schließt die Europäische Union ein Abkommen mit Russland, um an diese begehrten Materialien zu kommen.

### *Kann nicht sein?*

Die Vereinten Nationen haben nachgewiesen:

Ruanda unterstützt die Miliz „M23“ mit Waffen und Personal beim Krieg im Ostkongo. Und die Europäische Union schließt ein Bergbau-Abkommen mit Ruanda - während der Krieg mit der Ermordung von Zivilisten, mit Vergewaltigungen, Vertreibungen, Plünderungen weitergeht wie bisher ... um die Bodenschätze zu erhalten.

Auch wenn zwischen den Kampfgebieten und unserer Partnergruppe WOTE PAMOJA der 100 km lange Kivusee liegt, ist doch der ganze Osten des Kongo von der Bedrohung und dem Krieg mitbetroffen.

Die wahren Schätze im Kongo und Ruanda sind nicht im Boden vergraben. „Jeder junge Arbeiter ist mehr wert als alles Gold der Welt“, sagte Kardinal Joseph Cardijn, der Gründer der Christlichen Arbeiterjugend. Das gilt ebenso für die Kinder und Jugendlichen im Kongo und in Ruanda, denen unsere dortigen Partnerinnen und Partner die sog. Kulturtechniken, vor allem aber Gedanken der Menschenwürde, der Gemeinschaft und des Friedens vermitteln wollen.



Foto: privat

**TWESE HAMWE bleibt dabei: Dies und nur dies ist der Schatz, für den sich alle Mühe lohnt.**

Um diesen Schatz zu fördern, bitten wir auch 2024 um Schulgeld-Spenden:

27 € für ein Vierteljahr

54 € für ein halbes Jahr

108 € für ein Jahr

oder um jeden beliebig anderen Betrag.

Herzlichen Dank im Voraus!

*Manfred Esmajor*

Spenden sind möglich im Pfarrbüro - oder Konto:

Verein zur Förderung von PAX CHRISTI;

IBAN DE80 3205 0000 0059 1158 40;

BIC: SPKRDE33XXX; Sparkasse Krefeld

Webseite:

<http://twese-hamwe.jimdofree.com>

# ERSTKOMMUNION-FEIERN

Am 27. und 28. April ist es für 22 Kinder und Ihre Familien soweit: wir feiern das große Fest der Erstkommunion!

Am Samstag freuen wir uns mit:

**Lina Gehrman**  
**Emilia Heymanns**  
**Emily Jiminez Hastenrath**  
**Milan Jung**  
**Jocelyn Krölls**  
**Elias Maikel Olbertz**  
**Zoey Chayenne Olbertz**  
**Selina Nowak**  
**Dion Simons**  
**Lina Wunderlich**

Am Sonntag freuen wir uns mit:

**Emely Joleen Bangard**  
**Leo Brockers**  
**Julyen Fischer**  
**Lea Fischer**  
**Leonie Fischer**  
**Marisol González Fredrich**  
**Tom Klug**  
**Jan Kronen**  
**Louis Miguel Lopes da Costa**  
**Lucas Ruciński**  
**Zoey Wintzen**  
**Luisa Wirth**



**Benedikt Roemer**  
Steuerberater

Tel: +49 (0) 2161 / 905000

Fax: +49 (0) 2161 / 584551

E-Mail: [info@roemer-steuerberatung.de](mailto:info@roemer-steuerberatung.de)

**Der Steuerberater  
in Ihrer Nähe!**

Gladbacher Straße 1

D-41179 Mönchengladbach

Internet: [www.roemer-steuerberatung.de](http://www.roemer-steuerberatung.de)

# SENIORENTREFF

## St. Michael

St.-Michael-Platz 2

**Liebe Seniorinnen und Senioren der Pfarrei St. Benedikt,**  
wir laden Sie herzlich ein in unseren Treff. Genießen Sie unsere Gemeinschaft! Wir haben folgende Angebote:

**Montags: Singkreis**  
**alle 14 Tage ab 15:00 Uhr**  
Der Singkreis trifft sich am **08. und 22.04.** Liedtexte sind vorhanden. Wir freuen uns über Jede/n der kommt!

**Dienstags: Tablet-Kurs für Einsteiger**  
Der Kurs dauert eine Stunde, Tablets sind vorhanden - Sie können aber gerne auch Ihr eigenes Gerät mitbringen. Wir treffen uns **am 09. und 23.04.2024 um 16:00 Uhr.** Sie sind herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich an unter 02161 542494.

**Mittwochs: Klön-Nachmittag**  
**von 14:00 - 18:00 Uhr.** Bei einer Tasse Kaffee fällt das Erzählen leicht. Frau Rosi Eckers leitet diese Gruppe. Hier sind Sie in netter Gesellschaft.

**Donnerstags: „Schick mit Strick“ - unsere Strickgruppe**  
Die Strickgruppe unter der Leitung von Frau Brigitte Cürlis trifft sich **donnerstags ab 14:00 Uhr.** Hier können Sie Stricken lernen aber auch Ihr Wissen teilen. Eine(r) hilft der/m Anderen. Aber vor allem sind Sie nicht allein!

**Freitags: Spiele-Nachmittag**  
**von 14:00 - 18:00 Uhr.**  
Der Spielenachmittag steht unter der Leitung von Frau Maria Kamphausen. Die Gruppe trifft sich ab 14:00 Uhr in unserem Treff.

**Pflegestützpunkt**  
**Jeden dritten Mittwoch im Monat (17.04.2024)- ab 14:00 Uhr** - ist Herr Jansen vom Amt für Altenhilfe, Bereich Pflegestützpunkt, in unserem Treff. Er berät Sie kostenfrei über Pflegestufen, Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht usw. Die Beratung ist kostenfrei. Sie erreichen Herrn Jansen auch telefonisch zur Terminvereinbarung unter: 02161 25-6753.

**Frühstück:**  
Unser monatliches Frühstück findet am **Mittwoch, 17.04.2024 ab 9:00 Uhr** statt. Bitte melden Sie sich an unter 02161 542494. Kostenbeitrag wie immer 5,00 €.

**Fahrt zur Strickfabrik:**  
Am **Mittwoch, 24.04.2024 um 14:00 Uhr** fahren wir zur Strickfabrik „Marcienne“ Anmeldung unter 02161 542494, Fahrtkosten: 12,50 €, Abfahrt: Kirmesplatz Immelmannstraße.

Wir freuen uns auf Sie!

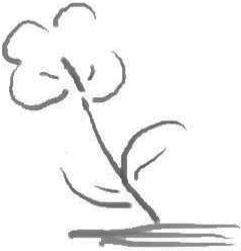
*Das Team des Seniorentreffs*

# Gärtnerei Aretz

Inh. Volker Aretz

- Blumen
- Grabpflege
- Gartenpflege
- Gehölz-  
und Heckenschnitt
- Rasenschnitt
- alle Floristkarbeiten

Unsere Öffnungszeiten sind:  
Mo., Mi. und Fr.  
von 9h-12:30h u. 14 h-18 h  
Außerhalb dieser Öffnungszeiten  
sind wir jederzeit für Sie  
telefonisch erreichbar.  
Aachener Straße 584  
41069 Mönchengladbach  
Tel. 02161-540058  
Fax 02161-540068  
Mobil 0162-1514070



**ACHTUNG: NEUE RUFNUMMER ! ACHTUNG: NEUE RUFNUMMER !**



**PRIESTERNOTRUF von 8:00 - 20:00 Uhr**  
**01761 - 522 42 60 Region Mönchengladbach**



**HEINRICH  
FLESSER** O  
H  
G

**SARGFABRIK • BESTATTUNGSUNTERNEHMEN**

Hehnerholt 152-154  
Tel: 02161-540223

41069 Mönchengladbach  
info@flessler-bestattungen.de

Wir sind Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

## **KAFFEE IM PARK**



### ***Stündchen Zeit ?***

**18. April - 15:00 Uhr**

...wenn das Wetter es zulässt...

Am Spielplatz zwischen Jugendtreff, Kirche und Caritaszentrum Holt.

***Wir freuen uns auf nette Gespräche  
bei einer Tasse Kaffee oder Tee!***

## **72-STUNDEN-AKTION**

### **Der Jugendtreff sammelt Lebensmittelspenden während der 72-Stunden-Aktion**

Die 72-Stunden-Aktion ist eine Sozialaktion des Bundes der Deutschen Kath.n Jugend und seiner Verbände.

In 72 Stunden werden dabei in ganz Deutschland Projekte umgesetzt, die die Welt ein Stückchen besser machen.

Auch dieses Jahr nehmen wir wieder an der 72-Stunden-Aktion teil.

Wir werden am Freitag, 19.04. und am Samstag, 20.04., vor Supermärkten in Holt und Rheindahlen stehen und

haltbare Lebensmittelspenden entgegennehmen.

Da wir noch in Gesprächen mit den Filialleitern sind, wissen wir noch nicht 100 prozentig, wo wir genau stehen werden. Genaue Infos gibt es bei uns Vorort in den Einrichtungen oder auf unserem Instagram-Kanal „JunecoMichael“.

Die Lebensmittel werden in der darauffolgenden Woche unter anderem an das Wärmetaxi und die Tafel gespendet.

*Anne Wolters,  
Einrichtungsleiterin*

# BUS-WALLFAHRT NACH TRIER

Die St. Matthias-Bruderschaft (SMB) Holt startet am **Dienstag, 07.05.2024 um 9:00 Uhr** ab Kirmesplatz/Immelmannstr. zur Bus-Wallfahrt nach Trier.

Wir fahren nach Ripsdorf zum Mittagessen. Es ist auch ein Gottesdienst geplant.

Später geht es weiter nach Krekel zu Kaffee und Kuchen bei „Waldi“ (bekannt aus „Bares für Rares“).

Am späten Nachmittag empfangen wir die Fußpilger in St. Matthias/Trier und fahren anschließend wieder zurück nach Holt.



Foto: [www.pixabay.de](http://www.pixabay.de)

Der Preis beträgt 45 € für Mitglieder der SMB Holt und 50 € für Nichtmitglieder. Karten sind ab sofort im Pfarrbüro erhältlich.

Mit Freude auf einen schönen Tag!

*Rita Beuters*

# SONDER-VERKAUF DES KLEIDERSHOPS

Am **Samstag, 4. Mai 2024** öffnet der Kleidershop seine Pforten! Kommen Sie gerne vorbei, shoppen Sie nach Lust und Laune und tun Sie gutes dabei! Mit dem Erlös wird der Lebensmittelladen unserer Pfarrei mitfinanziert.

Wir freuen uns von **10:30 Uhr bis 13:00 Uhr** auf Sie! St.-Michael-Platz 3, hinterer Eingang, 1. Etage, leider nicht barrierefrei.

*Andrea Wimmer und Bettina Wefers*

## In eigener Sache...

Gemeindemitglieder, die nicht möchten, dass ihr Geburtstag im *benediktinfo* veröffentlicht wird, geben bitte im Pfarrbüro Bescheid. Ihr Geburtstag und Ihr Name erscheinen dann nicht und auch nicht in den Folgejahren. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Sie ab dem 80. Geburtstag dann auch keine Glückwunschkarte/Besuch der Pfarrei erhalten werden.



# Gäste sind herzlich willkommen!

## Besuchen Sie unser Café/Restaurant St. Michael.

In unserem schönen und hellen Café/Restaurant St. Michael bieten wir nicht nur den Bewohnerinnen und Bewohnern unseres Caritaszentrums Holt, sondern auch Gästen einen täglich wechselnden Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen.

- Unser **Seniorenmittagstisch**, bei dem immer zwei Menüs zur Auswahl stehen, hat **täglich außer samstags von 12:00 bis 13:00 Uhr** geöffnet. Der Speiseplan für die aktuelle Woche hängt im Eingangsbereich des Pflegewohnhauses aus.
- Leckeren **Kaffee und Kuchen sowie Eis** gibt es **täglich von montags bis sonntags zwischen 14:00 und 16:30 Uhr**.

**Wir freuen uns auf Sie!**

Gerne liefert unser Mobiler Mahlzeitendienst die Mittagsgerichte auch ins Haus. Die Bestellung ist mindestens einen Tag im Voraus unter der Telefonnummer 02161/464674 erforderlich.

**Café/Restaurant St. Michael**  
**im Caritaszentrum Holt**

Hehnerholt 20  
41069 Mönchengladbach  
[www.caritas-mg.de](http://www.caritas-mg.de)

**Herzlich gern.**

